

Kommentierte Liste ausgewählter Arten aus den Familien Coleophoridae und Gelechiidae des Kreises Neuss (Lep., Coleophoridae et Gelechiidae)

von PETER LEIDERITZ

Zusammenfassung:

Aus dem südlichen Teil des Kreises Neuss werden 23 ausgewählte Arten der Familien Coleophoridae und Gelechiidae aufgeführt und kommentiert. Für das Stadtgebiet von Neuss wird die Gelechiidae *Cosmardia moritzella* (TREITSCHKE, 1835) angegeben.

Abstract:

Commented list of selected species of the Coleophoridae and Gelechiidae families in the Neuss district

23 selected species of the Coleophoridae and Gelechiidae species from the southern part of the Neuss district are listed and commented. The Gelechiidae species *Cosmardia moritzella* (TREITSCHKE, 1835) are specified for the urban area of Neuss.

Seit einigen Jahren bearbeite ich die Kleinschmetterlinge des Kreises Neuss. Der Kreis ist stark landwirtschaftlich geprägt. Kultursteppe im schlechtesten Sinne des Wortes. Ich habe mich notgedrungen auf drei Leuchtstellen beschränken müssen, wenn ich das gelegentliche Leuchten von der Terrasse der Wohnung vernachlässige. Zunächst einige Worte über die gesammelten Biotope:

Der Knechtstedenener Forst (Spalte 1 in der Tabelle) ist Teil eines größeren Waldgebietes südlich von Neuss. Es handelt sich um Buchen-Eichen-Mischwald. Entlang der Wege hat sich stellenweise ein recht artenreiches Unterholz entwickelt. Der Untergrund ist feucht, stellenweise sumpfig. Meine Leuchtstelle liegt an einer Wegkreuzung von welcher ich sowohl das Unterholz wie auch den Hochwald erreiche.

Das Naturschutzgebiet „Wahler Berg“ (Spalte 2 in der Tabelle) ist eine der letzten erhaltenen Binnendünen Deutschlands. Die Vegetation besteht aus Silikatmagerrasen, bestanden mit einigen Eichenbüschen. Das ganze Areal ist recht klein und von Feldern eingeschlossen.

Etwa 1000 m östlich befindet sich das Naturschutzgebiet „Hannepützheide“ (Spalte 3 in der Tabelle). Inmitten eines Buchenmischwaldes entdeckte ich eine stark aufgelockerte Fläche. Sie ist bestanden mit einigen Erlenbüschen. Die Bodenvegetation besteht aus einigen Erikabüschen und Grashorsten. Am Rand stehen Eichenbüsche. Daran schließt sich auf einer Seite der schon erwähnte Buchenmischwald an. Die andere Seite wird von einer lokalen Kiefernkultur gebildet. Das ganze Gebiet ist etwas xerotherm geprägt.

Im Folgendem möchte ich die Arten aus der Familie der *Coleophoridae* und einige seltenere Arten aus der Familie der *Gelechiidae* auflisten und kurz kommentieren:

Nr.	Art	1.	2.	3.
1	<i>Coleophora lutipennella</i> (ZELLER, 1838)	○	○	○
2	<i>Coleophora flavipennella</i> (DUPONCHEL, 1843)	○	○	○
3	<i>Coleophora serratella</i> (LINNAEUS, 1761)	○	○	○
4	<i>Coleophora milvipennis</i> ZELLER, 1839	○		
5	<i>Coleophora alcyonipennella</i> (KOLLAR, 1832)		○	
6	<i>Coleophora anatipennella</i> (HÜBNER, 1796)	○		○
7	<i>Coleophora kuehnella</i> (GOEZE, 1783)	○	○	○
8	<i>Coleophora ibipennella</i> ZELLER, 1849	○	○	
9	<i>Coleophora betulella</i> HEINEMANN, 1876	○		
10	<i>Coleophora currucipennella</i> ZELLER, 1839	○		
11	<i>Coleophora pyrrhulipennella</i> ZELLER, 1839	○		○
12	<i>Coleophora coronillae</i> ZELLER, 1849		○	
13	<i>Coleophora laricella</i> (HÜBNER, [1817])		○	
14	<i>Coleophora caespititiella</i> ZELLER, 1839	○		
15	<i>Coleophora glaucicolella</i> WOOD, 1892	○		
16	<i>Coleophora versurella</i> ZELLER, 1849	○		
17	<i>Eulamprotes wilkella</i> (LINNAEUS, 1758)		○	
18	<i>Stenolechia gemmella</i> (LINNAEUS, 1758)	○		
19	<i>Stenolechiodes pseudogemmellus</i> ELSNER, 1996	○		
20	<i>Psoricoptera gibbosella</i> (ZELLER, 1839)	○		
21	<i>Mirificarma mulinella</i> (ZELLER, 1839)			○
22	<i>Dichomeris marginella</i> (FABRICIUS, 1781)			○
23	<i>Brachmia blandella</i> (FABRICIUS, 1798)	○		

Cosmardia moritzella (TREITSCHKE, 1835) am 14.05.2000 ein Tier im Stadtgebiet von Neuss.

Kommentare zu den Arten (Nr.):

- 1, 2: Beide Arten leben auf Eiche und sind an allen drei Leuchtstellen sehr häufig. Gefangene Tiere sind nur mittels Genitaluntersuchung zu trennen. Die Larvensäcke unterscheiden sich etwas. Ich fand des öfteren beide Arten auf einem Blatt nebeneinander.
- 3: Obwohl als sehr häufig angegeben, finde ich diese Art zwar überall, aber stets nur einzeln.
- 4: Ein Tier am 01.06.2000 am Licht.
- 5: Ein Fund am 20.5.1998 am Licht.

- 6, 7, 8, :** Die häufigste Art dieser Gruppe ist *Coleophora kuehnella* (GOEZE, 1783). Alle gefangenen Tiere sind nur mittels Genitaluntersuchung zu trennen. Die Larvensäcke sind gut kenntlich. Auch die Futterpflanzen unterscheiden sich.
- 10:** Recht selten im Juni.
- 11:** An beiden Fundorten jeweils zwei Tiere im Juni.
- 12:** Ein Tier am 20.06.1998 am Licht.
- 13:** Ein Fund am 21.07.1998 am Licht.
- 14:** Vereinzelt am Licht. Fliegt am Fundort aus den nahe liegenden Binsenbeständen an.
- 15:** Ein Tier am 13.06.2000. (s. a. Nr. 14).
- 16:** Ein Exemplar am 01.08.1998 am Licht.
- 17:** Am 14.08.1998 am Fundort extrem häufig. Es kamen mehrere hundert Tiere zum Leuchtturm.
- 18, 19:** Von beiden Arten jeweils ein Exemplar. Die sehr ähnlichen Tiere sind durch die Flugzeit klar getrennt.(s.a. BIESENBAUM 1999).
- 20:** Ein Tier am 12.09.1999.
- 21:** Weit verbreitet aber stets nur Einzelfunde.
- 22:** Einzelfund am 11.08.2001 am Licht.
- 23:** Jeweils ein Tier 1998 und 1999.

Diese kurze Arbeit erhebt natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Exkursionen werden sicherlich neue Arten ergeben. Zu gegebener Zeit sollen weitere Artenlisten folgen.

Literatur:

- BIESENBAUM, W. (2000): Familie: Gelechiidae STANTON ,1854. Unterfamilie: Gelechiinae STANTON ,1854. Tribus: Teleiodini PISKONOV, 1979 (mit Fundortlisten, Verbreitungskarten und Farbabbildungen). — Lep.fauna Rheinl.Westf., **8**, Leverkusen
- BIESENBAUM, W. (2001): Familie: Gelechiidae STANTON ,1854. Unterfamilie: Gelechiinae STANTON ,1854. Tribus: Gelechiini STANTON ,1854 (mit Fundortlisten, Verbreitungskarten und Farbabbildungen). — Lep.fauna Rheinl.Westf., **9**, Leverkusen
- BIESENBAUM, W. & VAN DER WOLF, H. (1999): Familie: Coleophoridae HÜBNER [1825] (mit Fundortlisten, Verbreitungskarten und Farbabbildungen). — Lep.fauna Rheinl. Westf., **7**, Leverkusen
- ELSNER, G., HUEMER, P. & TOKAR, Z. (1999): Die Palpenmotten Mitteleuropas (Lep., Gelechiidae). — Verlag F.Slamka, Bratislava
- KARSHOLT, O. & RAZOWSKI, J. (Hrsg.) (1996): The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist. — Apollo Books, Stenstrup

Anschrift des Verfassers:

Peter Leideritz
Fischerstr. 2
D-41462 Neuss

Faunistische Notizen

81.) *Thyris fenestrella* (SCOPOLI, 1763) im Ville-Wald (Erftstadt) – Wiederfund einer in der Niederrheinischen Bucht als verschollen angesehenen Art (Lep., Thyrididae)

von ARMIN DUCHATSCH

Thyris fenestrella (SCOPOLI, 1763) in the Ville-Forest (Erftstadt) – Rediscovery of a species, which was presumed missing in the Lower Rhine Basin

Am 21.06.201 veranstaltete der NABU Erftstadt eine Libellenexkursion im Bereich der Ville-Seen, einem Alt-Rekultivierungsgebiet der ehemaligen Braunkohletagebaue auf dem Villerücken. Auf dem Rückweg konnte ich zur Mittagszeit in einer voll besonnten Wegbiegung sowohl ein Weibchen als auch ein Männchen von *Thyris fenestrella* (SCOPOLI, 1763) feststellen.

Ein Kollege lieferte gerade den Exkursionsteilnehmern Erläuterungen zu einem Exemplar von *Thymelicus sylvestris* (PODA, 1761), als ich auf einer Blütendolde einer daneben stehenden Brombeere zunächst ein Exemplar von *T. fenestrella* entdeckte. Meine Nachsuche erbrachte noch ein weiteres Exemplar.

Das Habitat bestand aus einem schluchtartigen, feuchten und abschüssigen Kieswaldweg mit ausgeprägtem Saumbereich. Mischwald (Kiefer, Birke, Erle) mit großen Beständen von Gewöhnlicher Waldrebe (*Clematis vitalba*), als Nektarquelle war ausschließlich die Brombeere vorhanden.

Nach der ROTEN LISTE NRW (1999) galt die Art für die Großlandschaft II (Niederrheinische Bucht) als „ausgestorben oder verschollen“. Es handelt sich somit um einen Wiederfund für dieses Gebiet.

Literatur:

KINKLER, H., BIESENBAUM, W. & WITTLAND, W. (1997): III. Hilfstabellen für den Schmetterlingsschutz. — in: LÖBF (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz. — LÖBF-Reihe Artenschutz, 1: 248-275, Recklinghausen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Leideritz Peter

Artikel/Article: [Kommentierte Liste ausgewählter Arten aus den Familien Coleophoridae und Gelechiidae des Kreises Neuss \(Lep., Coleophoridae et Gelechiidae\) 14-17](#)